

**Kleine Anfrage zur kurzfristigen schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 2 GO LT**

Abgeordneter Harm Rykena (AfD)

Verfahren zur Qualitätskontrolle der Aufgaben für die niedersächsische Abiturprüfung

Anfrage des Abgeordneten Harm Rykena (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 13.04.2025

Das Presseorgan *Landeszeitung für die Lüneburger Heide* berichtete in seiner Ausgabe vom 8. April 2025 in dem Artikel „Pannen im Abi: Wie entstehen die Aufgaben?“ über den Prozess zur Erstellung der Aufgaben für die Abiturprüfung im Land Niedersachsen wie folgt: „Für jedes Fach bestimmt das Kultusministerium eine Kommission. Für Erdkunde besteht sie etwa aus acht Personen. Diese Gruppe erarbeitet die Prüfungsaufgaben. In der Kommission arbeiten erfahrene Lehrkräfte, Fachberater aus der Behörde sowie Fachleiter zusammen.“¹

Ein weiterer Prozessschritt zur Feststellung der formalen und inhaltlichen Korrektheit der Prüfungsaufgaben bestehe in einer „mehrstufige(n) Qualitätskontrolle durch andere Personen“². Hinsichtlich der Bewertung der Verfahren in beiden Prozessschritten wird ausgeführt: „Nach Einschätzung des Kultusministeriums funktioniert das Verfahren zum Erstellen der Aufgaben und zur Kontrolle in der Regel gut.“³

Zugleich werde seitens des Kultusministeriums (MK) festgestellt: „Fehler oder Pannen beim Abitur seien Anlass dafür, die Qualitätskontrollen zu optimieren“.

Seitens des MK wurde unlängst ein „Notfallplan“ eingeführt, versehen mit der Zwecksetzung, die Wahrscheinlichkeit der Entstehung von Unregelmäßigkeiten bei der Durchführung der landesweiten Abitur-Prüfung zu verringern.⁴

1. Welche Struktur besitzt der Prozess zur Erstellung der Prüfungsaufgaben für die landesweite Abiturprüfung in Niedersachsen (bitte die Prozessschritte, deren Inhalte, Zwecksetzungen und Methoden erläutern sowie die zeitliche Abfolge nebst den involvierten Dienststellen benennen)?
2. Welche konkreten Ausgestaltungen besitzen die verschiedenen Stufen der in der Vorbemerkung als weiterer Prozessschritt bezeichneten „mehrstufigen Qualitätskontrolle“ der (im ersten Prozessschritt) erstellten Prüfungsaufgaben (bitte jeweils die zugehörigen Handlungsschritte erläutern und jeweiligen Akteure [MK, RLSB, Schule] benennen unter besonderer Berücksichtigung der aktivierten Handlungsschemata im Fall festgestellter Inkorrektheiten in den Prüfungsaufgaben)?

¹ Hilbig, B.: Pannen im Abi: Wie entstehen die Aufgaben? aus: *Landeszeitung für die Lüneburger Heide*, Ausgabe vom 08.04.2025, S. 20.

² Ebd.

³ Ebd.

⁴ Vgl.: <https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/Abitur-Ministerium-fuehrt-Notfallplan-gegen-Pannen-ein,abitur598.html>